

Sozialversicherungswerte 2023

inklusive Sachbezugswerten

Beitragsbemessungsgrenzen

Zeitraum	Krankenversicherung Pflegeversicherung bundesweit	Rentenversicherung Arbeitslosenversicherung	
		West	Ost
Jährlich	59.850,00 €	87.600,00 €	85.200,00 €
Monatlich	4.987,50 €	7.300,00 €	7.100,00 €
Täglich	166,25 €	243,33 €	236,67 €

Versicherungspflichtgrenzen

Zeitraum	Krankenversicherung für GKV-Versicherte allgemein bundesweit	Krankenversicherung für Arbeit- nehmer, die am 31.12.2002 privat versichert waren – bundesweit
Jährlich	66.600,00 €	59.850,00 €

Versicherungsfrei sind Arbeitnehmer, wenn ihr regelmäßiges Jahresarbeitsentgelt in einem Kalenderjahr die Versicherungspflichtgrenze (JAEG) überstiegen hat (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 4 SGB V). Außerdem muss das regelmäßige Jahresarbeitsentgelt die vom Beginn des nächsten Kalenderjahres an geltende JAEG ebenfalls übersteigen (§ 6 Abs. 4 Satz 2 SGB V).

Bezugsgrößen Kranken- und Pflegeversicherung

Berechnungsgrundlage z. B.: Einkommensgrenze für Familienversicherung (1/7 der mtl. Bezugsgröße)

Zeitraum	bundesweit
Jährlich	40.740,00 €
Monatlich	3.395,00 €
Täglich	113,17 €

Bezugsgrößen Renten- und Arbeitslosenversicherung

Zeitraum	West	Ost
Jährlich	40.740,00 €	39.480,00 €
Monatlich	3.395,00 €	3.290,00 €
Täglich	113,17 €	109,67 €

Geringverdienergrenzen

Geringfügig Beschäftigte	monatlich 520,00 €
Gesamteinkommensgrenze für den Anspruch auf Familienversicherung	monatlich 485,00 €

Sachbezugswerte (bundeseinheitlich)

Verpflegung monatlich:	Frühstück	60,00 €
	Mittagessen	114,00 €
	Abendessen	114,00 €
	<u>Gesamt</u>	<u>288,00 €</u>

Werden neben dem Beschäftigten auch dessen Familienangehörige verpflegt, die nicht bei demselben Arbeitgeber beschäftigt sind, erhöhen sich die Werte je nach Lebensalter.

Freie Unterkunft:	monatlich 265,00 €
bundeseinheitlich	
Gesamtsachbezugswert monatlich:	monatlich 553,00 €
bundeseinheitlich	

Sofern Sachbezüge verbilligt zur Verfügung gestellt werden, erfolgt die Anrechnung des Unterschiedsbetrages auf das Arbeitsentgelt.

Mindest- und Regelbemessungsgrundlagen

Freiwillige Versicherung	bundeseinheitlich
Mindestbemessungsgrundlage ¹⁾ :	1.131,67 €
Regelbemessungsgrundlage – hauptberuflich Selbstständige:	4.987,50 €
Regelbeitrag für Selbstständige in der RV – monatlich (18,6 % der Bezugsgröße)	
Alte Bundesländer:	631,47 €
Neue Bundesländer:	611,94 €

¹⁾ gilt seit 01.01.2019 auch für hauptberuflich Selbstständige

Höchstzuschüsse des Arbeitgebers für PKV-Mitglieder

bundesweit

KV mit Anspruch auf Krankengeld (8,1 v. H.)	403,99 €
KV ohne Anspruch auf Krankengeld (7,8 v. H.)	389,03 €
Pflegeversicherung = 1,525 v. H. (bundeseinheitlich außer Sachsen)	76,06 €
Pflegeversicherung nur Bundesland Sachsen = 1,025 v. H.	51,12 €

Anmerkung: Bei diesen Werten handelt es sich um den maximalen Zuschuss des Arbeitgebers. Der Arbeitgeberzuschuss ist jedoch höchstens auf die Hälfte des Betrages, den der Beschäftigte für seine Kranken- und Pflegekasse tatsächlich zu zahlen hat, begrenzt.

Studentenbeitrag

bundesweit

Krankenversicherung monatlich (einschl. Zusatzbeitrag) seit 01.10.2022	95,17 €
Pflegeversicherung bis Vollendung des 23. Lebensjahres bzw. nicht kinderlos monatlich seit 01.10.2022	24,77 €
Pflegeversicherung ab Vollendung des 23. Lebensjahres, wenn kinderlos monatlich ab 01.10.2022	27,61 €

Beitragssätze

Krankenversicherung – KKH		Rentenversicherung		Arbeitslosenversicherung	
seit 01.01.2023		seit 01.01.2023		seit 01.01.2023	
Allgemeiner Beitragssatz	14,6 %	Arbeitnehmeranteil	18,60 %	Arbeitnehmeranteil	2,60 %
Arbeitnehmeranteil	7,3 %	zusätzlicher Beitragssatz	9,30 %	Arbeitnehmeranteil	1,30 %
zusätzlicher Beitragssatz	1,5 %				
Arbeitnehmeranteil	0,75 %				
Arbeitnehmeranteil gesamt	8,05 %				
Ermäßigter Beitragssatz	14,0 %				
Arbeitnehmeranteil	7,0 %				
zusätzlicher Beitragssatz	1,5 %				
Arbeitnehmeranteil	0,75 %				
Arbeitnehmeranteil gesamt	7,75 %				

Pflegeversicherung		Ausnahme Sachsen	
seit 01.01.2019	3,05 %	Arbeitgeber	1,025 %
Arbeitnehmeranteil	1,525 % ¹⁾	Arbeitnehmeranteil	2,025 % ¹⁾

¹⁾ kinderlose Mitglieder zahlen ab Vollendung des 23. Lebensjahres ab 01.01.2022 einen Zuschlag von 0,35 %.

Umlagesätze 2023 nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz (AAG)

U 1- Verfahren

Erstattungssatz	Umlagesatz
50 %	2,3 %
70 %	3,0 %
80 %	4,5 %

U 2- Verfahren

Erstattungssatz	Umlagesatz
100 %	0,44 %

Insolvenzgeldumlage

Umlagesatz
0,06 %